

# Wahlprogramm zur Stadtratswahl 2009



... für Schifferstadt !

**CDU**

# Liebe Wählerinnen und Wähler,

am 07. Juni 2009 sind Sie aufgerufen, einen neuen Stadtrat für die nächsten fünf Jahre zu wählen. Sie, die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, entscheiden an diesem Tag, wer in den nächsten Jahren Sie und Ihre Interessen in den Gremien der Stadt vertritt.

Die vergangenen fünf Jahre waren für viele Menschen unserer Stadt und auch für uns in vielen Bereichen nicht zufrieden stellend.

Die sich 2004 rasch gefundene Mehrheitskoalition war mit vielen ihrer Entscheidungen weit von der Realität und damit von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt entfernt.

Die CDU Schifferstadt versuchte in dieser Zeit mit Argumenten und Vorschlägen manche Entscheidung „zu retten“, scheiterte jedoch meist an dem rücksichtslosen Vorgehen der bestehenden Mehrheit.

Wir betrachten es als wichtig und unabdingbar, gemeinsam mit Ihnen das politische Leben zu gestalten. Es sollte vordringliche Aufgabe sein, an Bewährtem anzuknüpfen, es zu fördern und dennoch Neuem gegenüber offen zu sein und es auch zuzulassen.

Sparsamer Umgang mit den Finanzen – die Zeiten leerer Kassen lassen wenig Spielraum für Spielereien und kostspielige, wenig sinnvolle Versuche. Klare, Ziel führende und nachvollziehbare Ideen und deren Umsetzung sind gefragt.

Das enge föderale Geflecht zwischen den einzelnen Ebenen (Stadt, Kreis, Land, Bund, Europa) spiegelt sich zwangsläufig oft in den Entscheidungen vor Ort wieder. Tagtäglich erleben wir, dass wir bezahlen müssen, was andere bestellt haben. Die Pflichtaufgaben der Kommunen verschlingen einen großen Anteil der noch zur Verfügung stehenden Mittel.

Unser Ziel ist es, dafür Sorge zu tragen, dass mit soliden, zukunftsweisenden Entscheidungen die vorhandenen Chancen und Möglichkeiten genutzt und umgesetzt werden.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stehen ausnahmslos für eine solide, nachhaltige, zukunftsweisende Politik in den nächsten Jahren. Dafür werden wir uns für Sie, die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, aber auch für die nachfolgenden Generationen, einsetzen.

Mit Ihrer Unterstützung und Zustimmung wollen wir für Schifferstadt wieder nachvollziehbare Politik gestalten.

An Bewährtem festhalten und anknüpfen, Neues zulassen und umsetzen - das ist unsere Linie für die kommenden Jahre. Die Mischung aus neuen und erfahrenen Frauen und Männern mit Kompetenz und reichen Erfahrungen in vielen Lebensbereichen zeichnet unsere Liste aus.

Deshalb bitten wir Sie um Ihr Vertrauen am 07. Juni 2009 für unsere Vorstellungen, Ziele und für unsere zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten.

CDU für Schifferstadt

Ihre 

Anne Schneider  
Vorsitzende

# Unsere Themen

**... für Schifferstadt !**

1. Finanzen und Haushalt
2. Wirtschaft – heimisches Gewerbe – Industrie
3. Stadtentwicklung
4. Verwaltung
5. Familien und Kinder
6. Schule, Kultur und Sport
7. Senioren
8. Natur und Umwelt
9. Ehrenamtliches Engagement

# 1. Finanzen und Haushalt

## Verantwortungsvoller Umgang

Volle Kassen - das war einmal. Wir gehören heute zu den finanzschwachen Städten in Rheinland-Pfalz. Der unausgeglichene Haushalt lässt uns keine Möglichkeit für freiwillige Leistungen.

Selbst Investitionskredite für Instandsetzungsmaßnahmen bedürfen der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht.

Mehr denn je ist also ein verantwortungsvoller Umgang mit unseren städtischen Finanzen gefragt. Die CDU wird ständig alle Haushaltspositionen auf den Prüfstand stellen und nach Einsparpotenzialen suchen. Unser Ziel ist es, mittel- bis langfristig wieder einen ausgeglichenen Haushalt für unser Schifferstadt zu bekommen.

# 1. Finanzen und Haushalt

Dafür setzen wir uns ein ...

- Sparsame Haushaltsführung
- Konsequenter Schuldenabbau
- Mögliche Einsparpotenziale suchen und Alternativen finden
- Im Rahmen des Haushaltsrechts Ziele setzen und durch geeignete Maßnahmen zum Erfolg führen

## **2. Wirtschaft – heimisches Gewerbe – Industrie**

### Standortfaktoren erhalten und ausbauen

Es gilt, die exzellenten Standortfaktoren Schifferstadts zu erhalten und, soweit möglich, auszubauen. Die optimale Anbindung an das regionale und überregionale Schienen- und Straßennetz ist dabei von großer und besonderer Bedeutung.

Der immer größer werdende Bedarf an Dienstleistungen, sowohl im wirtschaftlichen als auch im privaten Bereich, muss im Rahmen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten unbürokratisch und Ziel führend gefördert werden. Hier gilt es, sowohl an Bewährtem festzuhalten und anzuknüpfen, als auch Neues zu erproben und zuzulassen.

Den ortsansässigen Betrieben ist die größtmögliche Hilfe und Unterstützung bei der Durchführung von geplanten Investitionen und dem Erhalt bzw. der Schaffung von Arbeitsplätzen zu gewähren.

Diese Aussage gilt uneingeschränkt auch für alle interessierten Investoren und somit künftigen Arbeitgebern und möglichen Steuerzahlern unserer Stadt.

Schifferstadt muss für Investoren interessant werden.

## 2. Wirtschaft – heimisches Gewerbe – Industrie

Dafür setzen wir uns ein ...

- Stärkung des Wirtschaftsstandorts Schifferstadt
- Neue Wege und Konzepte zur Vermarktung von Grundstücken und somit Verkauf vorhandener Gewerbe- und Industrieflächen, auch zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze und zur Verbesserung der städtischen Finanzen
- Bereits bestehende Netzwerke, Möglichkeiten und Angebote der Metropolregion Rhein-Neckar optimal nutzen
- Die Attraktivität Schifferstadts als Standort für Um- und Ansiedlungen steigern, d. h. die ausgezeichneten Standortfaktoren weiter auf hohem Niveau halten und ausbauen
- Erhalt von Einzelhandelsgeschäften im innerstädtischen Bereich

### **3. Stadtentwicklung**

## Wohnqualität für alle Generationen erhalten

Priorität hat für uns eine positive Stadtentwicklung, die wesentlich dazu beiträgt, dass die gute Wohnqualität für alle Generationen erhalten bleibt und noch gesteigert werden kann.

Es gilt, ein Hauptaugenmerk auf die Verbesserung der Attraktivität der Innenstadt zu legen, in der sowohl Wohnen als auch Einkaufen möglich sind.

Die vorhandenen Flächen an Baugelände für Wohnbebauung, Gewerbe- und Industrie sollen mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln innerhalb und außerhalb von Schifferstadt angeboten werden.

Interessenten sollen umfassende Unterstützung für die Umsetzung ihrer Vorhaben erhalten.

Eine nachvollziehbare sinnvolle Gesamtplanung für die Lenkung der Verkehrsströme in unserer Stadt ist für uns ein nach wie vor wichtiges Ziel.

### **3. Stadtentwicklung**

Dafür setzen wir uns ein ...

- Erarbeitung einer sinnvollen, vorausschauenden und umsetzbaren Gesamtplanung für die Verkehrssituation in unserer Stadt
- Schrittweise, verantwortungsbewusste Umsetzung einer Gesamtplanung im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten
- Optimierte Vermarktung unserer vorhanden Bauplätze und Wohn-Immobilien

## 4. Verwaltung

### Neue Herausforderungen annehmen

Schifferstadt verfügt über eine Verwaltung mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neue Herausforderungen müssen angenommen werden. Mit Flexibilität und großem Engagement sind die neuen Aufgaben in den kommenden Jahren erfolgreich zu meistern.

Interkommunale Zusammenarbeit und Kooperationen auf vielen Gebieten mit den Umlandgemeinden sind bei vollkommener Eigenständigkeit der jeweiligen Einrichtungen anzustreben. Damit können Kosten eingespart und Synergieeffekte erzielt werden.

Das Angebot an Verwaltungsinformationen und -dienstleistungen über das Internet nimmt ständig zu. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten entsprechende Angebote von der Stadtverwaltung. Die gesetzlichen Wege sind geöffnet. Die technischen und organisatorischen Voraussetzungen müssen ständig angepasst und aktualisiert werden.

## 4. Verwaltung

### Dafür setzen wir uns ein ...

- Ausbau der bürgerfreundlichen Verwaltung
- Durch Nutzung von Angeboten zur Fort- und Weiterbildung muss weitere Qualifizierung gefördert werden
- Die Stadtverwaltung muss Ausbildungsstätte bleiben. Wir werden uns verstärkt dafür einsetzen, dass weiter entsprechende Ausbildungsplätze bereitgestellt werden
- Die bereits bestehenden technischen und organisatorischen Möglichkeiten des Elektronischen Bürgerservices nutzen und ausbauen, damit Vorgänge auch direkt von zu Hause erledigt werden können
- Bürgerfreundliche Öffnungszeiten des Bürgerservices.  
Das bedeutet die Umsetzung unserer bereits vor Monaten gestellten Forderung, die Öffnungszeiten auch auf mehrere Nachmittage und Samstage auszudehnen
- Einrichtung einer KFZ-Zulassungsstelle

## 5. Familien und Kinder

### Kinder- und familienfreundliches Umfeld verbessern

Unser Ziel ist es und bleibt es, ein kinder- und familienfreundliches Umfeld zu erhalten und zu verbessern. Familien mit ihren Kindern sollen sich in Schifferstadt wohlfühlen. Wir möchten die besten Bedingungen für die künftigen Generationen, damit Schifferstadt auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt.

Wir setzen auf die angemessene und wohlbedachte Sicherung und bedarfsgerechte Anpassung der Angebote für Kinder- und Jugendbetreuung.

Dabei wollen wir die freien Träger bei ihrem Engagement innerhalb der finanziellen Leistungskraft unserer Stadt unterstützen.

Hilfen und Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Familien sind unschätzbare Beiträge für ein familienfreundliches Umfeld in Schifferstadt.

Bücherei und Jugendtreff sollen erhalten und erweitert werden, damit sich auch in der nahen und fernen Zukunft Familien mit ihren Kindern in Schifferstadt wohl fühlen können.

## 5. Familien und Kinder

Dafür setzen wir uns ein ...

- Erhalt der Betreuungsmaßnahmen für Grundschüler vor und nach dem Unterricht
- Unterstützung von Vereinen und freien Trägern im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten bei der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit
- Erhalt der Ortsranderholung
- Angepasste Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche während der Ferien

## **6. Schule, Kultur und Sport**

### Gut ausgebautes Schulsystem erhalten

Schifferstadt verfügt über ein gut ausgebautes Schulsystem mit vielen verschiedenen Bildungsmöglichkeiten. Das Angebot wollen wir erhalten und die Schulen in städtischer Trägerschaft weiterhin gut ausstatten sowie den Standorten der weiterführenden Schulen ideale Bedingungen bieten.

Die Stadt zeichnet sich durch ein breites Vereinsleben aus, auf das wir stolz sein können. Diese Vielfalt an kulturellen und sportlichen Möglichkeiten für die Bürger unserer Stadt möchten wir mit den gegebenen Mitteln erhalten und ausbauen.

## 6. Schule, Kultur und Sport

Dafür setzen wir uns ein ...

- Das Schulsystem erhalten und das Ganztagsangebot an den Grundschulen fördern
- Die Volkshochschule als wichtigen Bildungsfaktor unterstützen
- Besonders die Jugend- und Seniorenarbeit der Schifferstadter Vereine fördern
- Die Instandhaltungsmaßnahmen von Vereinsanlagen finanziell zu begleiten
- Das kulturelle Angebot in Zusammenarbeit mit den Vereinen und Institutionen weiter ausbauen und die bisherigen Veranstaltungen bewahren
- Erhalt des Olympiastützpunkts

## 7. Senioren

### Zusammenarbeit von Jung und Alt fördern

Aufgrund der gesellschaftlichen Entwicklung wächst die Gruppe der „aktiven“ Senioren stetig an.

Frauen und Männer mit Lebens- und Berufserfahrung sind eine wichtige und starke Säule unserer Gesellschaft. Gerade deren Erfahrungen sind in vielen Bereichen des menschlichen Miteinanders wertvoll und unersetzlich.

Deshalb ist ihre aktive Mitarbeit in den Vereinen, Gruppierungen und besonders auch im Seniorenbeirat von großer Bedeutung.

Auch die neuen Angebote im Rahmen der Ganztagschule können von dem Engagement dieser Altersgruppe profitieren.

Das Zusammenführen und die Förderung der Zusammenarbeit von „Jungen“ und „Alten“ sind deshalb sehr wichtig. Dadurch wird der Blick für die Anliegen und Bedürfnisse der jeweils anderen Generation geschärft, das Verständnis wird wachsen.

## 7. Senioren

Dafür setzen wir uns ein ...

- Fortführung der kommunalen Seniorenarbeit
- Ständiger Meinungsaustausch mit dem Seniorenbeirat
- Unterstützung der Arbeit und Aktionen des Seniorenbeirats
- Förderung der Seniorenarbeit der Vereine und freien Träger
- Einrichtung einer ehrenamtlichen „Großeltern-Börse“ für junge Familien, ggf. in Zusammenarbeit mit den Kultusgemeinden

## **8. Natur und Umwelt**

### Auf Eigeninitiative der Bürger setzen

Eine saubere Umwelt, die Pflege unserer vielfältigen Kulturlandschaft sowie der Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten gehören zu den obersten Zielen der CDU.

Wir setzen verstärkt auf die Eigeninitiative der Bürger, Vereine und Organisationen. Wir sind weiterhin für unsere ehrenamtlichen Umweltbeauftragten. In Zeiten knapper Kassen wollen wir konsequent Ausgleichsmaßnahmen sowie öffentliche Förderprogramme nutzen. Auch wollen wir kritisch prüfen, wo Ausgaben, z. B. durch Anpassung von Pflegemaßnahmen, gespart werden können.

## 8. Natur und Umwelt

Dafür setzen wir uns ein ...

- Den Stadtwald nachhaltig und umweltverträglich bewirtschaften sowie das bewährte Konzept der Schifferstadter Jagdgenossenschaft fortführen
- Grünland, Hecken und Streuobstbestände erhalten und pflegen
- Städtische Grünanlagen erhalten und entwickeln sowie bei Planungen und Erschließungen neu ausweisen
- Teiche, Fließgewässer und Grundwasser naturnah bewirtschaften
- Die Bürger informieren und unterstützen bei Energiesparmaßnahmen, z.B. der Installation effizienter Heiz- und Dämmsysteme
- Prüfung und Ausbau der Förderung regenerativer Energien

## 9. Ehrenamtliches Engagement

### Interessierte Bürger einbinden

Schifferstadt zeichnet sich insbesondere auch durch ein blühendes und vielfältiges Vereinsleben aus. Dieses großartige Angebot wollen wir erhalten und im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen.

Das ehrenamtliche Engagement hat bei uns hohe Priorität. Die Einbindung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern halten wir für wichtig und richtig. Wir sind an einer guten Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Gruppierungen unserer Stadt sehr interessiert.

Die politischen Entscheidungen werden vom Stadtrat getroffen. Bürgermeister, Beigeordnete und Stadtrat tragen für die getroffenen Entscheidungen die Verantwortung.

## 9. Ehrenamtliches Engagement

Dafür setzen wir uns ein ...

- Fortbestand des Antrags- und Rederechts in den entsprechenden Ausschüssen für die Beiräte und Gruppierungen
- Beteiligung der Bürger
- Unterstützung bei der Pflege von Traditionen